

Name: Vorname: Matr.-Nr.:

Technische Universität München
Fakultät für Informatik, I-16
Dr. Stefanie Demirci

SoSe 2018
9. Mai 2018

Probeklausur zu Algorithmen und Datenstrukturen

Allgemeine Hinweise

- Die Angabe besteht aus 9 Seiten. Stellen Sie sicher, dass Ihr Exemplar vollständig ist, und **prüfen Sie alle Seiten auf Aufgaben!**
- Sie haben 90 Minuten Zeit für die Bearbeitung der Aufgaben, von 09:45 bis 11:15 Uhr.
- Ein einziges DIN A4 Blatt mit handschriftlichen Notizen ist als Hilfsmittel erlaubt. **Computer, Mobiltelefone und vergleichbare Geräte sind verboten und müssen während der Klausur ausgeschaltet sein.**
- Sollte Deutsch nicht Ihre Muttersprache sein, dürfen Sie zusätzlich ein Wörterbuch ohne Eintragungen oder Änderungen bereithalten.

Aufgabe 1 Rechnen mit Landau-Symbolen

(4 Punkte)

Untersuchen Sie, ob folgende Behauptung wahr ist und zeigen Sie Ihre Aussage.

$$\frac{2}{n^3} - \frac{3}{n^2} + \frac{10}{n} = O\left(\frac{1}{n}\right)$$

Aufgabe 2 Boolesche Logik

(5 Punkte)

Angenommen, Sie sollen folgende Codezeile

if (*a* && !*b*)

schreiben. Leider funktioniert aber die Taste '&' Ihrer Tastatur gerade nicht.

- Formulieren Sie das Problem so um, dass die entsprechende Taste nicht verwendet werden muss!
- Zeigen Sie, dass die Äquivalenz beider Ausdrücke gegeben ist. (Hinweis: Wahrheitstabelle)

Aufgabe 3 Zahldarstellung

(3 Punkte)

Konvertieren Sie die Zahl $-102,9012_{10}$ in eine 32-bit Fließkommazahl (floating point). (Hinweis: eine 32-bit Fließkommazahl setzt sich aus 1-bit Vorzeichen, 23-bit Mantisse und 8-bit Exponent zusammen. Der Bias für den Exponent ist 127.)

Aufgabe 4 Sequentielle Liste

(4 Punkte)

Gegeben sei ein Feld A implementiert als sequentielle Liste (Array) mit 10 Elementen.

a) Sie möchten nun per Operation `elementAt` auf das dritte Element ($A[2]$) zugreifen. Welche Komplexität hat diese Operation?

b) Was passiert, wenn Sie nun auf $A[10]$ zugreifen?

c) Welche Komplexität haben die Operationen `insert` und `erase` auf der Liste A ? Gibt es eine alternative Datenstruktur, die für diese Operationen eine effizientere Lösung bietet? Geben Sie den Namen der Datenstruktur sowie die Komplexität der jeweiligen Operationen an.

Aufgabe 5 Stack

(3 Punkte)

Nennen Sie kurz *eine* Methode, um den abstrakten Datentyp Stack mittels elementarer Datenstrukturen zu implementieren. Was sind dann jeweils die Komplexitäten der Operation `push` und `pop`?

Aufgabe 6 Fibonacci-Folge, Verifikation

(6 Punkte)

Die Fibonacci-Folge $(f_n)_{n \in \mathbb{N}}$ ist rekursiv definiert als:

$$\begin{aligned} f_1 &= f_2 = 1 \\ f_n &= f_{n-1} + f_{n-2} \end{aligned}$$

Nachfolgend ist die aus der Vorlesung bekannte iterative Implementierung nach dem Prinzip der dynamischen Programmierung angegeben als Funktion **fib**(n).

```
fib( $n$ ) :  
   $fib$  = leeres Feld;  
   $fib[1] = 1; fib[2] = 1; k = 3;$   
  while ( $k \leq n$ ) {  
     $fib[k] = fib[k - 1] + fib[k - 2];$   
     $k = k + 1;$   
  }  
  return  $fib[n];$ 
```

a) Geben Sie jeweils eine geeignete Vor- und Nachbedingung der Funktion **fib**(n) an!

b) Geben Sie eine geeignete Schleifeninvariante P für die **while** ($k \leq n$) { ... } Schleife an!

c) Welche drei Bedingungen müssen überprüft werden, damit die Korrektheit der **while** Schleife mittels der Invariante P gezeigt werden kann? Zeigen Sie, dass diese drei Bedingungen

in diesem Fall erfüllt sind!

Aufgabe 7 Sortieren

(9 Punkte)

- a) Nach welchem Algorithmen-Muster funktioniert Merge Sort?

- b) Welche der vier bekannten Sortieralgorithmen (Insertion Sort, Selection Sort, Merge Sort, Quick Sort) sortieren 'in place' und welche nicht? Was bedeutet 'in place'?

- c) Gegeben sei eine bereits sortierte Liste von natürlichen Zahlen der Länge n . In diese Liste soll nun ein weiteres Element einsortiert werden. Schlagen Sie einen möglichst effizienten Algorithmus für diese Aufgabe vor und geben Sie dessen Komplexität an.

- d) Skizzieren Sie (durch Angabe des Zustandes nach jedem Durchlauf der Hauptschleife), wie *Quick Sort* (in-place) die folgende Zahlenreihe sortieren würde! (Hinweis: Als Pivotelement soll jeweils das erste Element von links gewählt werden.)

121 , 7 , 99 , 1 , 2678 , 37 , 10 , 2

Aufgabe 8 Komplexität

(7 Punkte)

Sehen Sie sich das folgende Code-Beispiel an:

Input: Feld A der Länge n

Algorithm(A):

```
1   do {
2       swapped = false;
3       for  $i = 1$  to  $n - 1$  {
4           if ( $A[i - 1] > A[i]$ ) {
5               swap( $A, i - 1, i$ );
6               swapped = true;
7           }
8       }
9   } while (swapped)
```

Input: Feld A der Länge n , zwei Indizes i, j

swap(A, i, j):

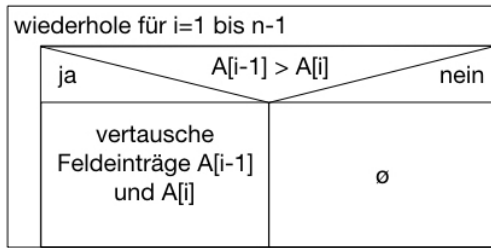
```
     $k = A[j]$ ;
     $A[j] = A[i]$ ;
     $A[i] = k$ ;
```

- a) Was macht dieser Algorithmus? Bitte halten Sie Ihre Beschreibung so kurz wie möglich. (Hinweis: eine Wiedergabe der Funktion einzelner Zeilen ist nicht gefragt!)

- b) Welches Entwurfsprinzip liegt diesem Code-Beispiel zugrunde?

- c) Schätzen Sie das Wachstumsverhalten des Algorithmus ab. Begründen Sie Ihre Wahl hinreichend z.B. mittels entsprechender Zeilenangaben. (Hinweis: Sie dürfen das RAM-Modell annehmen. Also hat ein einzelner elementarer Verarbeitungsschritt konstantes Wachstum.)

d) Betrachten Sie das folgende Struktogramm:



Ist diese Darstellung äquivalent zu dem obigen Code-Beispiel? Begründen Sie Ihre Entscheidung.